PB.Z-01-549-2

Kapitel 5: Zusammen leben

46. Ordentliche Bundesdelegiertenkonferenz
11. - 13. Juni 2021

Antragsteller*in: Katharina Zimmer (KV Mannheim)

Änderungsantrag zu PB.Z-01

Von Zeile 548 bis 550 einfügen:
die alle Lebens- und Politikbereiche umfasst, ressortübergreifend arbeitet und die Erkenntnisse in umsetzbare Ziele übersetzt. Gleichstellung wird häufig aufgrund sexistischer Denkmuster erschwert. Diese sind tief in der Gesellschaft verwurzelt und werden häufig unbewusst reproduziert. Auch die Überwindung von sexistischen Denkmustern soll sich in der Gleichberechtigungsstrategie wiederfinden. Es wird Zeit für eine feministische Regierung, in der Frauen und Männer gleichermaßen für Geschlechtergerechtigkeit eintreten.

Begründung

Aktuell werden in den verschiedensten Lebensbereichen regelmäßig sexistische Denkmuster reproduziert. In Schulbüchern, im Beruf, in der Werbung oder in der Familie. Dies führt dazu, dass viele Menschen diesen Sexismus unbewusst verinnerlichen. Resultate für betroffene Personen sind beispielsweise Nachteile im Beruf, sexistische Beleidigungen, Einschränkungen durch Rollenbilder und am Ende eine Ungleichbehandlung der Geschlechter. Um sexistisches Denken zu verhinden, muss ein gesamtgesellschaftliches Umdenken stattfinden. Deshalb sollte eine Strategie entwickelt werden, die die Ursachen für Sexismus untersucht und daraus Maßnahmen zur Beendung von Sexismus in allen Lebensbereichen entwickelt.

weitere Antragsteller*innen

Michaela Böll (KV Mannheim); Bettina Chlond (KV Mannheim); Patrick Freiermuth (KV Mannheim); Maximilian Wintergerst (KV Mannheim); Patrick Haermeyer (KV Mannheim); Max Mayer (KV Ludwigsburg); Hannes Rosenitsch (KV Würzburg-Stadt); Valentin Gashi (KV Stuttgart); Sebastian Lederer (KV Konstanz); Juni Schandl (KV Ortenau); Laura Maria Däuber (KV Ortenau); Dominik Lindner (KV Esslingen); Franz Fischer (KV Main-Tauber); Julian Fischer (KV Mannheim); Nina Wellenreuther (KV Mannheim); Marcel Lukas (KV Mannheim); Felice Mantel (KV Mannheim); Deniz Gedik (KV Mannheim); Isabelle Neumann (KV Heidelberg); Henry König (KV Freiburg); Zora Brändle (KV Mannheim); Elsabe Luise Berge (KV Mannheim); Jannick Frank Roller (KV Freiburg); Luise Zühl (KV Köln); Christian Bock (KV Mannheim); Verena Fuchslocher (KV Mannheim)